

Evang. Kirchengemeinde Seligenstadt und Mainhausen, Freitag, 19. Mai 2017

## Ein altes Buch neu entdecken – die Bibel in der Evangelischen Kirchengemeinde

Ein altes Buch neu entdecken – dazu lädt die Evangelische Kirchengemeinde Seligenstadt und Mainhausen alle Neugierigen im Reformations-Jubiläumjahr ein. Die meisten Menschen wissen, dass Martin Luther die Bibel ins Deutsche übersetzt hat und damit sprachprägend wurde. Aber viele haben keine Idee, was in diesem Buch zu lesen steht. Es ist ja auch sehr dick und an manchen Stellen schwer verständlich. Pfarrerin Leonie Krauß-Buck, Pfarrer Alexandru Lita und Pfarrer Martin Franke laden daher in monatlichem Rhythmus zu einer abwechslungsreichen Entdeckungstour durch das „Buch der Bücher“ ein. Jeder Abend ist auch einzeln besuchbar und verständlich.

Los geht es am Dienstag, 23. Mai, um 20 Uhr im Café K, Aschaffener Straße 105 Seligenstadt (neben der Evangelischen Kirche), wenn Leonie Krauß-Buck aufdeckt, warum die Bibel immer noch das meistverkaufteste Buch ist und was man damit anfangen könnte. Am Dienstag, 27. Juni, (zur gleichen Zeit am selben Ort) erleichtert Pfarrer Alexandru Lita das Lesen durch einen Überblick über alle Teile der Bibel und eine kurze Entstehungsgeschichte. Zusammen mit dem katholischen Pfarrer Dieter Ludwig wird Leonie Krauß-Buck am Dienstag, 25. Juli, sich darüber unterhalten, ob Evangelische die Bibel anders lesen als Katholische.

Es muss nicht immer Luther sein: Am Dienstag, 22. August, stellt Martin Franke zusammen mit Kollegin Dr. Hanne Köhler unterschiedliche Bibelübersetzungen vor und wozu man sie gebrauchen kann. „Wie entstand aus Adam und Eva die ganze Menschheit?“, fragt Alexandru Lita am Dienstag, 26. September – und erläutert Mythen und Symbole der Bibel. Unter dem Paulusmotto „Lebendiger Geist statt toter Buchstabe“ lädt am Dienstag, 24. Oktober, Martin Franke zu einer körperlichen Bibelerfahrung mit Stimme und Bibliodrama ein. Bitte bequeme Kleidung mitbringen.

Mit diesen sechs Abenden ist noch längst nicht alles über die Bibel gesagt – wer aber Fragen hat, kann diese bei einem kleinen Ausflug in das Frankfurter Bibelerlebnismuseum allen drei Pfarrpersonen stellen: Samstag, 25. November, nachmittags und abends. Zu diesem Termin ist eine Voranmeldung bis 6. November im Gemeindebüro, Telefon 3416, nötig. (mf)